

Hohe BWA-Relevanz aufgrund deutlich risikoorientierter § 18 KWG-Erfüllung und MaRisk-Anforderungen!



Finanz Colloquium
Heidelberg

Risikofrüherkennung mittels BWA-Analyse

Unser BWA-Klassiker für die Bereiche Kredit, Bilanz, Revision und Sanierung

Standardisierte BWA-Analysen: formale und materielle Plausibilisierung • konkrete Prüfroutinen

- Praktische Hinweise zur effizienten Einbindung von BWA-Analysen zum frühzeitigeren Erkennen und Reagieren bei unterjährigen Verschlechterungen der wirtschaftlichen Verhältnisse des Firmenkunden
- Zeitnahes Informationsmedium(!): „nacktes“ Zahlenmaterial ohne Verfremdung durch bilanzpolitische Maßnahmen - Ableitung ratingergänzender Frühwarnindikatoren
- Anschauliche Klassifizierung vielfach wenig bekannter DATEV-Werkzeuge hinsichtlich Praxisrelevanz und sachgerechter Vorlagezyklen
- Welche spezifischen Auswertungen eignen sich für die Bonitätsanalyse und Risikofrüherkennung ohne nennenswerten Mehraufwand? • Welche stellen erhöhte Anforderungen mit dennoch überschaubaren, gegebenenfalls anlassbezogenen Mehrkosten dar?
- Möglichkeiten und Grenzen der BWA-Analyse: welche Analysemöglichkeiten bestehen und welche zusätzlichen Informationen sind notwendig?
- Praxis-Tipps zum Erkennen bereits sehr früher Risikohinweise - u.a. aus den DATEV-Tools Offene-Posten-/Fälligkeits-Liste, ABC-Analysen - ergänzende Tools wie Erstellungsbericht und BWA-Wertenachweis
- Zu den aktuellen DATEV-Entwicklungen für die Bonitätsprüfungsprozesse in Banken/Sparkassen

Praxistipps für eine risikoorientierte Hinterfragung von BWA-Ergebnissen

- BWA-Quick-Check-Gliederungsbogen: risikoantizipierende Korrekturen
- Anforderungen an BWA-Auswertungen: Gliederung, Analyse, BWA-Kritik als Bestandteil der Kreditakte

Frühwarnhinweise aus der Summen- und Saldenliste

- Liquiditätsrisiken aufspüren (z.B. wegen zu gering erfasster Steuer(voraus)zahlungen)
- Unterjährige "Ergebnispflege" durch unvollständig gebuchte Verkäufe von Anlagevermögen
- Aufspüren von z.B. Vorab-Ausschüttungen, versteckte (Gesellschafter-)Darlehen
- Welche cross-selling-Ansätze ergeben sich aus der SuSa-Analyse

Die Referenten gestalten die Vorträge wechselseitig.

1. Tag: 10.00 Uhr - 17.00 Uhr
2. Tag: 09.00 Uhr - 13.00 Uhr

Michael Leistenschneider

Steuerberater mit eigener Kanzlei

Langjährige Tätigkeit als Steuerberater in eigener Kanzlei und aktivem Einsatz der unterschiedlichen BWA-Formen im Rahmen der steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Beratungstätigkeit. Bis Ende 2013 Vorstand bei der DATEV eG u.a. mit dem Schwerpunktthemen Datenaustausch zw. Steuerberater, Mandant und Bank, elektronische Übermittlung von JA-Daten GoBD. Umfangreiche Vortragstätigkeit, u.a. für Banken; seit 2015 Präsident der Steuerberaterkammer Saarland.

Ronny Grigg

Inhaber
Grigg Consulting

Tätigkeitsschwerpunkt bildet die Banken-/Sparkassenberatung im Aktivgeschäft. 20-jährige Bankenerfahrung, davon langjährige leitende Positionen im Markt-/Marktfolgebereich, zuletzt als Bereichsleiter Firmenkunden einer Sparkasse, zuvor als Abt.-Direktor im Bereich Kredite Privat-/Firmenkunden in einer Großbank. Umfangreiche Schulungstätigkeiten und Fachveröffentlichungen zum Einsatz der BWA-Analyse sowie zur betriebswirtschaftlichen Analyse von Kundenunterlagen im Rahmen der Bonitätsprüfung.

Praxisfälle zum Aufspüren (un)beabsichtigter unterjähriger Ergebnispflege

- Knackpunkt Vorratsvermögen
- Rechtsformspezifische "Hingucker" bei GmbH, Personengesellschaften, Einzelunternehmen und Freiberufler
- Branchenbezogene Besonderheiten: welche Besonderheiten sind bei Branchen-BWAs zu beachten (u.a. Aufbau, Kontenrahmen, Verbuchung)?
- Interpretation der BWA-Korrekturvorschläge und BWA-Kennzahlen
- Einsatz des praxiserprobten Instruments BWA-Valid

Interne und externe Verwendung der BWA-Frühwarnindikatoren

- Aufbereitung der Analyse-Ergebnisse für die Kreditakte vor dem Hintergrund der § 18 KWG-Erfüllung und MaRisk-Anforderungen - Beurteilung risikorelevanter Aspekte
- Optimale Informationsextraktion aus DATEV-Betriebsvergleichen
- Unterjähriger Controlling-Report: Fundgrube für den Analysten und Votierer
- Praktische Hinweise für die Nutzung der (kostenfreie) Richtsatzsammlung des Bundesfinanzministeriums für eigene Plausibilisierungen - Praxisbeispiele

Erläuterungen weiterer DATEV-Aktivitäten

- Neue BWA-Form mit nur wenigen Zahlen: Trendaussagen und Ampelsystem
- Unterjähriges Banken-Reporting, als neue wertvolle Analyse-Quelle auf Basis unterschiedlicher Taxonomien (eBilanzen, HGB, EÜR)
- Elektronischer Datenaustausch mit Banken/Sparkassen sowie Übernahme institutsspezifischer Analyse-Schemata seitens der DATEV

Zahlreiche mittelständische BWA-Praxisfälle unter Einsatz eines sehr praxisorientierten BWA-Quick-Checks • Analysetipps

Risikofrüherkennung mittels BWA-Analyse

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Risikofrüherkennung mittels BWA-Analyse
15.11.2017 - 16.11.2017 (171126) 1.250,00 €

Analyse von Bankbilanzen
13.11.2017 (171124) 760,00 €

Analyse der zukünftigen Kapitaldienstfähigkeit
14.11.2017 (171125) 760,00 €
Fachbuch für die Branchenanalyse enthalten!

Analyse von Immobiliensammler
16.11.2017 (171130) 760,00 €

Preise für Treue PLUS Kunden	
Treue PLUS 15	1.062,50 €
Treue PLUS 20	1.000,00 €
Treue PLUS 25	937,50 €

Wir haben Interesse an einem individuellen Inhouse-Seminar für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.
Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen zu den oben angekreuzten Seminaren
(150,00 € * je Seminardokumentation)

Ich bestelle versandkostenfrei (innerhalb Deutschlands) folgendes Fachbuch:

Kreditwürdigkeitsprüfung im Privatkunden- und Baufinanzierungsgeschäft
2017, ca. 115 Seiten, 59,00 €**

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Eine schnelle und zielgerichtete Analyse unterjähriger Bonitätsunterlagen ist unerlässlich und führt zu effizienten und "prüfungsfesten" Kreditbearbeitungs- und Ratingprozessen. Das seit vielen Jahren sehr erfolgreiche BWA-Analyse-Seminar bietet Mitarbeitern des Marktes, der Marktfolge, der Kreditrevision, der Sanierung sowie des Risikocontrollings ein wahres "Feuerwerk" an Praxis-Tipps für ein frühzeitiges(!) Aufspüren erster Warnhinweise aus der BWA, der Summen-/Saldenliste sowie ergänzender Unterlagen. Letztere verursachen beim Kreditkunden zumeist kaum zusätzliche Kosten, sind unverständlicher Weise dennoch (zu) wenig bekannt. Anhand von zahlreichen Echtfällen erlernen die Teilnehmer u.a. auch die sehr einfache Anwendung eines praxiserprobten BWA-Quick-Check-Bogens, mit überraschend verlässlichen unterjährigen Ergebnisprojektionen.

15.11.2017 10.00 bis 17.00 Uhr
16.11.2017 9.00 bis 13.00 Uhr

relexa Hotel Frankfurt/Main, Lurgiallee 2, 60439 Frankfurt, Tel. 069 957 78-0, Fax. 069 957 78 878; www.relexa-hotel-frankfurt.de/

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel verfügbar.
Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung unter dem Stichwort „**Finanz Colloquium Heidelberg**“ direkt beim Tagungshotel vor.

Im Teilnahmeentgelt enthalten: Seminardokumentation, Erfrischungen, Mittagessen, 2-jähriger kostenfreier Bezug unseres Newsletters **Banken-Times** und ein Fachbuch, sofern dies unter dem Seminartitel links erwähnt ist. Das Fachbuch wird nur vor Ort ausgehändigt und kann bei Ausverkauf durch einen gleichwertigen Titel ersetzt werden.

Bei der Teilnahme an mehreren Seminaren dieser Seminarreihe durch einen oder mehrere Mitarbeiter aus demselben Unternehmen erhalten Sie für jedes weitere Seminar **€ 50,- Rabatt**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Bei Stornierung Ihrer Anmeldung bis zu vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin erheben wir ein Bearbeitungsentgelt von 150,- €*. Bei Stornos nach diesem Zeitpunkt wird das gesamte Seminarentgelt fällig. Zur Fristwahrung müssen Stornos schriftlich bei uns eingehen. Kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin ist möglich. Umbuchungen auf ein anderes Seminar sind bis zu vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin kostenfrei, danach fällt ein Bearbeitungsentgelt von 150 Euro* an. Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche, wenn die Absage mindestens zwei Wochen vor dem Seminartermin erfolgt. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

* zzgl. 19 % MwSt. ** inkl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die Finanz Colloquium Heidelberg GmbH und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fc-heidelberg.de

oder schriftlich an:
Finanz Colloquium Heidelberg GmbH
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter **www.FC-Heidelberg.de**

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen

Anmelden / Bestellen